



## Ich Sorge für mich – bis über den Tod hinaus

In diesem Vortrag, unterbrochen durch Diskussion, möchte ich Ihnen aufzeigen, wie Sie sich möglichst gut auf Ihr Sterben vorbereiten können.

Ein Teil wird sein, dass Sie für sich entscheiden, was Sie möchten, und das dann in einer Form aufschreiben, die bei Bedarf gefunden und akzeptiert wird.

Neben der Patientenverfügung und einer Vorsorgevollmacht geht es auch um so wichtige Fragen, wer zur Beerdigung nicht kommen soll und was Sie im Sarg anziehen möchten.

Danach kommen wir zu der Überlegung, wie Ihre Wünsche umsetzbar werden können.

Denn wenn auch die Meisten wahrscheinlich selbstbestimmt zu Hause sterben möchten – wer macht dann die Begleitung? Und wie lange kann ich mir das leisten, wenn das der osteuropäische Pflegedienst machen soll?

Das Thema wird abgerundet durch die Betrachtung des Sterbefastens. Ich zeige den Weg auf, berichte von möglichen Schwierigkeiten und dem großen Frieden für die sterbende Person und die Zugehörigen, wenn das Sterbefasten gut vorbereitet ist.

Als Abschluss zeige ich den Weg der Suizidassistentz am Beispiel einer deutschen Organisation (DGHS) auf.

Ein optionaler Block ist das Durchsprechen verschiedener Formulare wie Patientenverfügung, Bestattungsvorsorge, Vorsorgevollmacht und weiteren.

Dauer: 2 Stunden, mit Beispielen zum Ausfüllen der Formulare 4 Stunden

Teilnehmende: 6 – 12

Auch Online möglich